

SG Moerse/Heiligendorf/Hattorf behält auch gegen den FC Wenden die weiße Weste

AH Æ-60 Kreisliga Braunschweig Saison 2025/2026

Am Montagabend kam es auf dem Kunstrasenplatz des Herzbergstadions zu Wolfsburg zum Spitzenspiel der AH Æ-60 Kreisliga Braunschweig zwischen dem amtierenden Meister SG Moerse/Heiligendorf/Hattorf und dem Vizemeister und niedersächsischen Vize-Landesmeister FC Wenden. Beide Teams hatten ihre ersten fünf Meisterschaftsspiele gewonnen. Die Mannen um Spielertrainer Klaus Teichmann aus Mörse hatten zudem noch kein Gegentor kassiert. Und das sollte auch gegen den stärksten Konkurrenten der Vorsaison so bleiben, obwohl die Wendener mit Torjäger Michael Birke, der bereits 13 Treffern in der laufenden Runde erzielt hatte und die Torjägerliste anführt, einen absoluten Ausnahmestürmer in ihren Reihen hatten. Die Mörsener Spielgemeinschaft mußte in diesem Spiel auf Ex-Profi Saggi Reich verzichten. Trotz des Fehlens des prominentesten SG Angreifers hatten die Wolfsburgener ein starkes Team aufgebildet.

Mit dabei auch der Vorjahrestorschützenkönig der Liga Gregor Karmanski. Er sollte dann auch zum Matchwinner dieser Partie avancieren. Von Anfang an achteten beide Teams darauf Gegentore zu vermeiden. Dies klappte bis zur 22. Minute, dann brachte Gregor Kamanski seine SG in Führung. Auch in der zweiten Halbzeit waren beide Mannschaften auf Augenhöhe unterwegs. In der 51. Minute sorgte wiederum Gregor Kaminski mit dem 2:0 für die Entscheidung. Kamanski bekamen die Wendener an diesem Abend nicht in den Griff. Auf der anderen Seite hatte die Abwehr der Mörsener Torjäger Michael Birke gut unter Kontrolle. Ein 2:0 Sieg der SG Moerse/Heiligendorf/Hattorf, der aufgrund der größeren Effizienz vor dem Tor in Ordnung ging. Der seitherige Tabellendritte SV Melverode-Heidberg war am gestrigen Mittwoch beim Vorjahres-Spielgemeinschaftspartner TSV Schapen zu Gast. Mit 7:0 entledigten sich die Melveroder dieser Aufgabe und rückten auf Platz 2 vor. Besonders torgefährlich präsentierte sich in Schapen der SV-Angreifer Klaus-Peter Giessler der dreimal einnetzte. Jörg Ehlers, Thoralf Bennert, Dirk Schatz und Thomas Schneider waren die weitere Torschützen der Melveroder.

Im Spiel der Teams, die noch keinen Punkt in der laufenden Saison gewonnen hatten, gewann die SG Waggum/Bienrode mit 4:2 gegen den TSV Germania Lamme. Nach einem 0:2 Rückstand auf eigenem Platz durch die Tore des Lammer-Agreifers Kurt Bodenstedt in der ersten Halbzeit, zeigten sie in Durchgang zwei Kampfermentalität und drehten das Spiel nach einem Eigentor des Lammers Dirk Gatzemeier zum 1:2. Andreas Suchomski, Matthias Rudolph und Walter Krause sorgten dann dafür, dass die Punkte an der Pappelallee blieben.

AH Æ-60
Kreisliga Braunschweig Saison 2025/2026

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Mo., 03.11.2025

Ä
Ä
Ä

Â
Â
Â

SG Waggum/Bienrode - TSV
Germania Lamme
4:2

SG
Moerse/Heiligendorf/Hattorf - FC Wenden
2:0

Mi., 05.11.2025

TSV Schapen - SV
 Meverode-Heidberg
 0:7

Tabelle

Sp.
 G.
 U.
 V.
 Tore:
 Pkte.:

1. SG Moerse/Heiligendorf/Hattorf (M)
 6
 6
 0
 0
 32:0
 18

2. SV Meverode-Heidberg
 6
 5
 0
 1
 35:5
 15

3. FC Wenden
 6
 5
 0
 1
 28:6
 15

4. TuS Seershausen/Ohof
 5
 2
 0

3
13:21
6

5
SG Barbecke / Lebenstedt
3
1
0
2
3:13
3

6
TSV Schapen
5
1
0
4
7:25
3

7
SG Waggum/Bienrode
5
1
0
4
7:27
3

8
TSV Germania Lamme
6
0
0
6
5:33
0